

## 7-Tage-Inzidenzwert überschreitet 35er-Grenze

+++ Inzidenzwert von 42,88 +++ Landkreis Diepholz ergreift weitere Schutzmaßnahmen +++ 36 Neuinfektionen im Landkreis Diepholz +++ 83 akute COVID-19-Fälle +++

Der Landkreis Diepholz hat den Wert von 35 in der 7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner überschritten. Der aktuelle Wert im Landkreis beträgt 42,88. Entsprechend der geltenden niedersächsischen Corona-Verordnung hat die Kreisverwaltung heute eine Allgemeinverfügung erlassen, die ab Dienstag in Kraft tritt.

Die Landesverordnung regelt, dass sowohl auf privat zur Verfügung gestellten Flächen unter freiem Himmel als auch in geschlossenen privaten Räumlichkeiten maximal 25 Personen zusammenkommen dürfen. Die Regelung gilt beispielsweise sowohl im eigenen Zuhause und Garten als auch in allen anderen privaten Räumlichkeiten, wie Wohnungen, Vereinsheime und Gemeinschaftsräume.

Die maximale Personenanzahl in öffentlich zugänglichen Örtlichkeiten, Gaststätten und der Gastronomie wird auf 50 begrenzt. Weiterhin gilt selbstverständlich das Abstandsgebot.



7-Tage-Inzidenz <small>(Zahl der Neuinfektionen innerhalb von 7 Tagen pro 100.000 Einwohner)</small>	Innenbereich	Außenbereich	Gastronomie oder angemieteter Raum
ab 50	max. 10 Personen	max. 10 Personen	max. 25 Personen
ab 35	max. 25 Personen	max. 25 Personen	max. 50 Personen
unter 35	max. 25 Personen	max. 50 Personen	max. 100 Personen

„Nachdem unsere Nachbarlandkreise in den vergangenen Wochen einen signifikanten Anstieg der Infektionen vermeldet haben, sind nun auch die Fallzahlen im Landkreis Diepholz sprunghaft angestiegen. Ein großer Teil der Neuinfektionen ist zwar auf die Fleisch- und Schlachtbranche in Nachbarkreisen zurückzuführen, allerdings sind auch viele Fälle im privaten Umfeld zu verorten“, so Landrat Cord Bockhop. „Wir haben es selbst in der Hand, wie sich die nächsten Wochen gestalten. Unnötige Kontakte reduzieren, sich an Abstands- und Hygieneregeln halten, das Tragen von Alltagsmasken und regelmäßiges Lüften in geschlossenen Räumen sind die Gebote der Stunde. Andernfalls sind weitere einschränkende Maßnahmen wohl nicht zu verhindern.“

Dementsprechend ist in Kürze auch mit verstärkten Kontrollen insbesondere des Abstandsgebots, aber auch im Bereich der Gastronomie und bei Zusammenkünften im öffentlichen Raum zu rechnen.

Gegenwärtig sind 83 Personen im Landkreis Diepholz positiv auf das neuartige Coronavirus getestet worden. Insgesamt verzeichnet der Landkreis mit 36 Neuinfektionen seit verganginem Freitag 810 bestätigte COVID-19-Fälle.

Aktuell befinden sich 541 Personen in Quarantäne. Dazu zählen sowohl alle bestätigten Fälle als auch die ermittelten Kontaktpersonen mit erhöhtem Infektionsrisiko und Reiserückkehrer aus Risikogebieten, deren Testergebnis noch aussteht. 697 Personen, bei denen das Coronavirus nachgewiesen wurde, konnten aus der Quarantäne entlassen werden. 30 Personen sind bisher in Zusammenhang mit COVID-19 verstorben.

In den Kliniken des Landkreises Diepholz werden zurzeit fünf Patienten mit einem Corona-Verdacht oder einer laborbestätigten Infektion behandelt. Einer der Patienten wird intensivmedizinisch versorgt und beatmet.

**Gesamtzahl der bestätigten COVID-19-Fälle im Landkreis Diepholz:**

<b>Samtgemeinde Barnstorf</b>	58
<b>Stadt Bassum</b>	42
<b>Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen</b>	32
<b>Stadt Diepholz</b>	114
<b>Samtgemeinde Kirchdorf</b>	12
<b>Samtgemeinde Altes Amt Lemförde</b>	35
<b>Samtgemeinde Rehden</b>	38
<b>Samtgemeinde Schwaförden</b>	11
<b>Samtgemeinde Siedenburg</b>	6
<b>Gemeinde Stuhr</b>	124
<b>Stadt Sulingen</b>	94
<b>Stadt Syke</b>	64
<b>Stadt Twistringen</b>	48
<b>Gemeinde Wagenfeld</b>	57
<b>Gemeinde Weyhe</b>	75

Umfassende Informationen zum Coronavirus finden Sie hier:

[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/nCoV\\_node.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV_node.html)